

Skigebiet Schetteregg insolvent: Wirtschaftliche Probleme führen zur Pleite!

Die Egger Liftgesellschaft m.b.H. & Co KG, Betreiber des Skigebiets Schetteregg, ist insolvent. Verbindlichkeiten von 1,3 Millionen Euro führen zur Schließung.



Schetteregg, Österreich - Die turbulente wirtschaftliche Lage im Bregenzerwald hat zum Konkurs der „Egger Liftgesellschaft m.b.H. & Co KG“ geführt. Am 27. Mai 2025 wurde ein Konkursverfahren über die Betreiberfirma des Skigebiets Schetteregg in Vorarlberg eröffnet. Die Verbindlichkeiten des Unternehmens belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro. Von der Insolvenz sind zwei Gläubiger und fünf Dienstnehmer betroffen.

Das Skigebiet Schetteregg war bekannt für seinen naturnahen Tourismus und familienfreundliche Wintersportangebote. Das

touristische Angebot umfasste mehrere Lifte, Seilbahnen, Pisten, ein Gasthaus, ein Restaurant, ein Ferienhaus sowie einen Kiosk im Kinderland. Trotz einer erfolgreichen Sommersaison 2024 sowie einer zufriedenstellenden Wintersaison 2024/25 stellten sich die wirtschaftlichen Altlasten als zu belastend heraus. Der Anstieg der Kosten für Energie, Personal und Betriebsmittel, zusammen mit den Herausforderungen durch den Klimawandel, führten zur Schließung.

Wirtschaftliche Herausforderungen

Die „Egger Liftgesellschaft“ konnte sich nicht zu einem wirtschaftlich tragfähigen Ganzjahresbetrieb weiterentwickeln. In der 100-köpfigen Gesellschafterstruktur fehlte es an strategischer Geschlossenheit, was zur Überlastung des Unternehmens beitrug. Insbesondere die Tatsache, dass eine Fortführung des Geschäftsbetriebs in der bisherigen Form nicht mehr möglich ist, hat die Situation weiter verschärft. Die Verantwortlichen haben entschieden, die Schließung und Liquidation des Unternehmens einzuleiten, da eine Sanierung weder möglich noch beabsichtigt ist.

Institutionen wie die Vorarlberger Landesregierung haben die Situation aufmerksam beobachtet und prüfen mögliche Unterstützungsmaßnahmen für die betroffenen Mitarbeiter und Gläubiger. Der Verlust einer so beliebten touristischen Attraktion könnte auch Auswirkungen auf den umliegenden Wirtschaftsraum haben, da die Region stark vom Tourismus abhängig ist. Für viele Familien war das Skigebiet nicht nur ein Ort der Erholung, sondern auch eine wichtige Einkommensquelle.

Zusammenfassend zeigt der Fall der „Egger Liftgesellschaft“, wie empfindlich die wirtschaftlichen Grundlagen von Tourismusbetrieben im Bregenzerwald sind. Der Klimawandel und steigende Betriebskosten stellen nicht nur die Betreiber vor Herausforderungen, sondern gefährden auch Arbeitsplätze und die wirtschaftliche Stabilität der gesamten Region.

Weitere Details zu dieser Thematik finden Sie in den Berichten von **5min** sowie in den Analysen von **ORF Vorarlberg** und **weiteren Berichten des ORF**.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	wirtschaftliche Altlasten, Klimawandel
Ort	Schetteregg, Österreich
Schaden in €	1300000
Quellen	• www.5min.at • vorarlberg.orf.at • vorarlberg.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at